

**P Fragebogen zu Einzelmaßnahmen (Projekte, Produkte, Aktionen)**

*(Bitte legen Sie für jede Maßnahmebeschreibung einen neuen Fragebogen an und nummerieren diesen fortlaufend.)*

**P 1 Maßnahme Nummer: 2**

**P 2 Maßnahme Titel: Suchtprävention Bremerhavener Schulen**

**P 3 Kurzbeschreibung der Maßnahme (u.a. Zielgruppe, Ziele, Inhalt auf etwa ½ Seite)**

**Aufgabe**

Ziel dieser Einrichtung ist es, zusammen mit Lehrern, Eltern und vielen anderen an Erziehung Beteiligten, Suchtentwicklung zu verhindern und Jugendliche zu unterstützen, damit ein gesundheitsgefährdender Suchtmittelgebrauch vermieden bzw. beendet werden kann. Die Suchtprävention Bremerhavener Schulen versteht sich als Unterstützungssystem für Schulen, haben absolute Schweigepflicht und das Zeugnisverweigerungsrecht vor Gericht.

**Leistungen**

- Hilfestellung für Lehrer bei der Planung von Unterrichtseinheiten zum Thema Sucht
- Unterstützung der Schulen bei der Durchführung von Projekten
- Beratung der Schulen bei der Entwicklung eines schuleigenen Suchtkonzeptes und Überlassung von Materialien
- Elternabende
- Hilfe bei Suchtvorfällen in der Schule
- Beratungsgespräche für gefährdete Schüler
- Begleitung des Nichtraucherprojekts "Be smart - don't start".

**Zielgruppen:**

- Schüler der Sek I
- Schüler der Sek II
- Eltern
- Lehrer

**Ausstattung**

Vier Lehrkräfte mit jeweils 6 Stunden / Woche

**P 4 Handelt es sich dabei um:**

- Verhaltensprävention
- Verhältnisprävention
- Verhaltens- und Verhältnisprävention

**P 5 Welches ist die Zielgruppe?**

- Multiplikatoren
- Kinder
- Jugendliche
- Erwachsene
- Andere (*Bitte benennen*): Eltern, Lehrer/innen

**P 6 Ist die Maßnahme unter dem Aspekt der Flächenwirkung in Ihrer Kommune (bei Landkreisen in den kreisangehörigen Gemeinden):**

- flächendeckend  
 teilweise flächendeckend  
 eher punktuell in ausgewählten Einrichtungen (bzw. Kommunen)

Sonstiges (*Bitte benennen*): .....

**P 7 Wann wurde mit der Maßnahme begonnen?**

- vor 2000                       2000 bis 2002                       nach 2002

**P 8 Welche Laufzeit hat die Maßnahme?**

- Dauerangebot                       Bis zu zwei Jahren                       Mehr als zwei Jahre

**P 9 Wie lange ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert?**

- Dauerhaft                       Zahl der Jahre (*Bitte benennen*): .....                       Offen

**P 10 Wird die Maßnahme dokumentiert?**

- ja                       nein

**P 11 Wird die Maßnahme evaluiert?**

- Selbstevaluation wurde durchgeführt  
 Fremdevaluation wurde durchgeführt  
 Evaluation ist geplant  
 Keine Evaluation

**P 12 Hat die Maßnahme eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?**

- ja                       nein

**P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation?**

- ja                       nein

Wenn ja, welche? (*Bitte benennen*):

**P 14 Gibt es in der Maßnahme eine überregionale Kooperation?**

- ja                       nein

Wenn ja, welche? (*Partner bitte benennen*):

Landesinstitut für Suchtprävention (LIS), BzgA

**P 15 Welche Methoden und Materialien werden eingesetzt?**

- Selbst entwickelte Methoden und Instrumente  
 Von Dritten entwickelten Methoden und Instrumente  
 Beides

**P 16 Sind diese evaluiert?**

X ja  nein

Wenn ja, bitte benennen: Lions Quest  
BzgA Materialien  
DHS Materialien

---